

Vorlage an den Ausschuss für Umwelt und Technik

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis, Colmarer Straße, Flst. Nrn. 4533/10, 4533/11 und 4533/12 Gemarkung Neuenburg

Teilnehmer: TL Cornelia Müller

I. Sachvortrag

■ **Antrag:** Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis, zur Einleitung von Niederschlagswasser im Zuge des Neubaus einer Verkaufsstätte über drei Versickerungsmulden in das Grundstück

Grundstücke:	
Flst. Nrn.	4533/10, 4533/11 und 4533/12
Gemarkung	Neuenburg
Straße	Colmarer Straße

Zweck: Versickerung

Ein Lageplan ist beigelegt

II. Beschlussantrag

Momentan leitet die jetzige Verkaufsstätte das anfallende Regenwasser in das Wuhrlloch ein, dies wurde im Jahre 1986 beim damaligen Bau der Verkaufsstätte genehmigt.

■ Im Zuge des Neubaus ist vorgesehen, die Entwässerung des Regenwassers ausschließlich auf den o.g. Grundstücken abzuwickeln. Die vorhandenen Leitungen und verschiedenen Schächte mit entsprechenden Vorbehandlungsanlagen auf städtischem Grundstück (Flst. Nr. 4533) werden nicht mehr benötigt (Im Lageplan nachrichtlich eingezeichnet).

Die Grundstücke Flst. Nrn. 4533/11 und 4533/12 befinden sich noch im städtischen Eigentum, es ist vorgesehen, ein Kaufvertrag mit dem Antragsteller abzuschließen.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis mit der Auflage zuzustimmen, dass sämtliche Leitungen und Schächte mit Vorbehandlungsanlagen auf Kosten des Antragstellers von diesem zurückzubauen sind und dass die privatrechtlichen Eigentumsverhältnisse geklärt sein müssen.

28.08.2019 / Dirschka, Andrea